

Science

Wohnen mit Service: Wie sind Pflegeleistungen aus der Grundversicherung zu entschädigen?



Adrian Hediger, lic. iur. HSG, MAE, Leiter Unternehmensrecht, Helsana Versicherungen AG, Zürich



Annette Jamieson, lic. rer. pol., Gesundheitspolitik, Helsana Versicherungen AG, Zürich

Inhaltsübersicht

I. Einleitung und Hintergrund

II. Vergütung der Pflegeleistungen aus der Grundversicherung

- A. Allgemeines
- B. Voraussetzungen der Kostenübernahme durch die Grundversicherung

III. Vergütung der Pflegeleistungen

IV. Zu welcher Leistungserbringerkategorie gehört Wohnen mit Service?

- A. Pflegeheim
- B. Tages- oder Nachtstrukturen
- C. Spitex

V. Vergütung von Wohnen mit Service

- A. Wirtschaftlichkeit und Überentschädigung
- B. Reduktion der Restfinanzierung der öffentlichen Hand
- C. Reduktion der Pflegebeiträge aller Kostenträger

Fazit

Literatur

I. Einleitung und Hintergrund

Im Alter selbständig wohnen und leben trotz Unterstützungs- und Pflegebedarf – das ist die zentrale Wunschvorstellung vieler Menschen. Verschiedene Faktoren trugen in den letzten Jahren in Europa zur Verbreitung von Wohnformen bei, die ein selbständiges Wohnen mit Betreuungs- und Pflegeleistungen kombinieren. Die Beziehungen zwischen Eltern und Kindern haben sich...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients

Document "Wohnen mit Service: Wie sind Pflegeleistungen aus der Grundversicherung zu entschädigen?" créé par Anonyme le 29.04.2024 sur pflegerecht.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024

payants par document.

S'abonner ↗

Acheter ↗

🔑 Login